

0046201	DATENBLATT	
gültig ab: 01.01.2019	ÖLFLEX® HEAT 180 GLS	

Verwendung

ÖLFLEX® HEAT 180 GLS sind Silikon-Schlauchleitungen, bestimmt für den Einsatz bei hohen Umgebungstemperaturen bei ausreichender Belüftung und mittlerer mechanischer Belastung. ÖLFLEX® HEAT 180 GLS ist bei Raumtemperatur weitgehend beständig gegen Einwirkung von Ölen, Alkohol, Säuren, Laugen, Salzlösungen und Salzwasser.

Aufbau

Leiter	feindrähtige verzinnzte Cu-Litzen gemäß IEC 60228 bzw. VDE 0295, Klasse 5
Aderisolation	Silikonmischung EI2 nach VDE 0207-363-1
Aderkennzeichnung	gemäß VDE 0293-1, mit oder ohne GN/GE Schutzleiter bis 5 Adern farbig nach HD 308 S2 bzw. VDE 0293-308 ab 6 Adern: Schwarze Adern mit weißen Ziffern gemäß DIN EN 50334 bzw. VDE 0293-334
Schirm	Glasseidenbewicklung, verzinkter Stahldraht, Bedeckung $\geq 75\%$ (Nennwert)
Außenmantel	Silikon-Mischung EM9 gemäß EN 50363-2-1 bzw. VDE 0207-363-2-1 Farbe: feuerrot (ähnlich RAL 3000)

Elektrische Eigenschaften bei 20°C

Nennspannung	U ₀ /U: 300/500 V
Prüfspannung	2000 V AC

Mechanische und thermische Eigenschaften

Mindestbiegeradius	gelegentlich bewegt: 20 x Leitungsdurchmesser fest verlegt: 4 x Leitungsdurchmesser
Temperaturbereich	-50 °C bis +180 °C max. Leitertemp. auf ausreichende Belüftung ist zu achten. Bei unzureichendem Luftaustausch beträgt die max. Leitertemperatur +100 °C.
Brennverhalten	gemäß IEC 60332-1-2 bzw. VDE 0482-332-1-2 nach der Verbrennung bleibt ein SiO ₂ -Aschegerüst zurück, das noch gute Isolationseigenschaften, jedoch keine mechanische Festigkeit aufweist
Halogenfreiheit	gemäß IEC 60754-1
Korrosivität	gemäß IEC 60754-2
Prüfungen	gemäß IEC 60811 bzw. VDE 0473-811 und VDE 0472
Allgemeine Anforderungen	Die Leitungen sind konform zur EU Richtlinie 2014/35/EU (Niederspannungsrichtlinie)

Ersteller: LABU / PDC	Dokument: DB0046201DE	Seite 1 von 1
Freigegeben: ALTE / PDC	Version: 04	